

om tiefsten Schmerze erfüllt, gibt Eran **Josephne Skuhra-Friese** zugleich im Namen ihrer Kinder und Verwandten allen theilnehmenden Freunden die tranrige Nachricht von dem Ableben ihres innigstgeliebten Gatten, respective Vaters, Großvaters, Schwiegervaters, Bruders und Schwagers, des Herrn

Carl Mdolf Friese,

Oberregiffenr und Schauspieler,

welcher Mittwoch den 24. Tänner 1900, um 3 Uhr Nachmittags, nach langem, 41/2jährigen schweren Leiden im 69. Lebensjahre selig in dem Berrn entschlafen ift.

Die irdische Hülle des theueren Verblichenen wird Freitag den 26. d. Al., um ½3 Uhr Nachmittags, vom Tranerhanse: 4. Bez., Wiedner Hauptstraße 20, nach der evangel. Stadtkirche A. C., 1. Bez., Dorotheergasse 18, überführt, daselbst um ¾3 Uhr feierlich eingesegnet und sodann auf dem evangel. Friedhose (nächst Matsleinsdorf) im eigenen Grabe zur ewigen Kuhe bestattet.

Wien, den 24. Jänner 1900.

Dr. Hermann Jugel,

Antonie Augel, Huguste Skuhra, als Schwägerinnen.

Rudolf und Ferru,

Carl, Bruno, Sandor, Ernft,

Dora, Käthe, Bella, Mişi,

Touise von Endrödy,

Georg Worlihsch, Heinrich Peer, Carl Huth, als Schwiegersöhne.

Lina friese, geb. Griebl, Mathilde friese, geb. Neuber, als Schwiegertöchter.